

Ankündigungen,

[14010.] namentlich populärer Artikel, sind erfahrungsgemäss in dem in unserem Verlag erscheinenden Familien-Journal

Illustrierte Welt

bei dessen grosser Auflage und Verbreitung von vorzüglicher Wirkung und finden allgemeinste Beachtung. Die Anzeigen kommen stets im Blatte selbst und zwar auf der letzten Textseite jeder Nummer zum Abdruck.

Insertionspreis: Die fünfmal gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 1 M., wovon wir 10% Rabatt gewähren.

Stuttgart. **Deutsche Verlags-Anstalt,**
vormals Eduard Hallberger.

Achtung!

[14011.]

Auf einem kleinen Theil der dieser Tage von mir versandten Circulare, betreffend:

„Hüsgen, Chronik der Gegenwart 1883.“

ist durch ein Versehen in der Buchdruckerei der Anfang des letzten Satzes im ersten Abschnitt weggefallen. Der Satz muß richtiggestellt heißen:

„Die größte Uebersichtlichkeit wird erreicht durch die Trennung der einzelnen Hauptgebiete: Allgemeine Politik, Kirche und Schule, Volkswirtschaft, Handel und Verkehr, Verwaltungspolitik und — was für den Politiker von Fach besonders von Werth ist — eine Uebersicht der Parteibewegung und Parteipolemik im Deutschen Reiche.“

Ich bitte die Firmen, welche Circulare mit oben genanntem Fehler erhalten haben, hiervon Notiz zu nehmen.

Düsseldorf, 11. März 1884.

Felix Vogel.

Achtung!

[14012.]

Wiederholt machen wir darauf aufmerksam, daß wir für durch die Post bezogene Exemplare des

„Kladderadatsch“

nur dann Rabatt in Leipzig zahlen lassen (Gutschrift auf Bücherconto ist unstatthaft), wenn uns die betr. gedruckten Original-Postquittungen spätestens 12 Monate nach dem Ausstellungsdatum der betr. Quittung zugehen. Später an uns gelangende gehen ohne weitere Notiz zurück.

Berlin. **A. Hofmann & Comp.**
Bureau des Kladderadatsch.

[14013.] Das billigste und zweckmässigste Insertions-Organ ist der

Allgemeine Anzeiger

für

Litteratur, Kunst und Industrie.

(Ein Wahlzettel für das Publicum.)

Auflage 80,000.

Verbreitung jetzt in 233 Städten des In- und Auslandes.

Format des Anzeigers: Größe der Gartenlaube.

Insertionspreis die 4gespaltene Petitzeile 50 Pfennig.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **G. Laudien,** Buchhandlung.

A. Twietmeyer in Leipzig.

[14014.]

Galvanos

aus

The Illustrated London News.

Zur gef. Notiz, dass ich Bände der Illustrated London News behufs Answahl von Galvanos auf Lager habe, auf Wunsch dieselben auf einige Tage zur Ansicht versende, jedoch nur

unter der Bedingung, dass sie umgehend franco zurückgeschickt werden.

Leipzig.

A. Twietmeyer.

Vertreter von:

The English a. Foreign Electrotpe Agency.

Bücher-Gesuch.

[14015.]

Restauflagen, Remittenden, sowie auch zurückgesetztes Sortiment kauft stets zu höchsten Baarpreisen

L. M. Glogau Sohn gr. Burstah 23.
in Hamburg.

Zur gef. Beachtung.

[14016.]

Die ungewöhnlich vielen Anfragen und Gesuche um Auskunft in Kunstangelegenheiten aller Art veranlassen uns zu der Erklärung, daß dieselben nur dann beantwortet werden, wenn für entsprechende bezahlte Rückantwort geforgt ist.

Hochachtungsvoll

München, den 7. März 1884.

Schandri & Co.,

Sortiment d. Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft.

Maculatur!

[14017.]

Ca. 250 Kilo schöne Maculatur in 3. Th. ganzen Bogen sind sofort zu verkaufen. Proben bei Herrn Bernhard Hermann in Leipzig einzusehen, welcher auch schriftliche Preisgebote entgegennimmt.

Ca. 2000 noch gut erhaltene ältere Kupfer aus König's Lutherbuch

[14018.] (da und dort stockfleckig) sind billigst zu verkaufen. Proben bei Herrn Bernhard Hermann in Leipzig einzusehen, welcher auch schriftliche Preisgebote entgegennimmt.

Clichés gesucht

[14019.] zur Illustration kleiner Erzählungen, auch aus der biblischen Geschichte. Grösse 30 bis 40 □Cm. Offerten mit Preisangabe, wenn möglich mit Abdrücken der Bilder, erbittet direct

J. W. Leeftang, Verlagsbuchhandlung
in Utrecht (Holland).

Haendcke & Lohmkuhl

in Hamburg.

Auslieferung

nur

in Leipzig durch Herrn Rob. Friese.

[14021.]

Zu Inseraten

empfehle ich die in meinem Verlage täglich in zwei Ausgaben von 2—3 Blättern erscheinende

Kölnische Volkszeitung,

meistgelesene politische Zeitung im ganzen nordwestl. Deutschland nächst der „Köln. Ztg.“

Insertionspreis 25 s pro Zeile. Reclamen die Zeile von doppelter Breite 75 s.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

[14022.] Ein namhafter Schriftsteller ist bereit, von Seite eines unternehmenden Verlegers sofort oder nach der Ostermesse Aufträge in historischer, culturhistorischer oder historisch-bibliographischer Richtung entgegenzunehmen. Offerten mit Angabe des Stoffes erbittet er sich unter der Bezeichnung M. H. R. durch die Exped. d. Bl.

Aufträge

[14023.] für die am 27. März cr. bei uns beginnende

Bücherauction

bitten wir uns baldgef. einsenden zu wollen.

List & Francke in Leipzig.

An die Herren Verleger medicinischer Werke!

[14024.]

Unterzeichneter ersucht die Herren Verleger, bei denen bessere Novitäten auf dem Gebiete der Medicin erscheinen, um sofortige unverlangte Zusendung von à Cond.-Exemplaren in 3—4facher Anzahl.

Lippstadt.

Clemens Boerner

in Fa. A. Staats' Sortiment

Ernst Wasmuth,

Architektur - Buchhandlung

in Berlin W., Werderstrasse 6.

[14025.] liefert ausländische Publicationen seiner Specialität:

Architektur — Malerei — Bildhauerei — Kunstgewerbe — Archäologie — Kunst etc. zu den wohlfeilsten Bedingungen, grossentheils zu Original-Netto-Baarpreisen.

Dringende Bitte.

[14026.]

Alle diejenigen Handlungen, die vom 15. April 1877 bis heute von den in Fr. Mauke's Verlag (E. Schenk) in Jena erschienenen Hahn, sagwissenschaftliche Studien bezogen, bitte ich dringend um gef. Angabe der Exemplare. Porto vergüte ich.

Bonn, 15. März 1884.

M. Lempers' Antiquariat
(P. Hanstein).

[14027.] **G. J. Kreiml** in Trautenuan erbittet sich direct mit Post 1 Expl. à cond.:

Werke über Arbeiten im maurischen Stil.

Werken über gothischen Stil.

Werken über Judentempel

und Mittheilung, wer von den Herren Verlegern ein großes schönes Bild Bismard's in Stich besitzt.